



## **PRESSEINFORMATION**

### **STUDIERENDE MIT LERNSCHWIERIGKEITEN AN DEUTSCHER HOCHSCHULE IMMATRIKULIERT**

**Die Hochschule für Künste im Sozialen (HKS Ottersberg) und der  
Verband EUCREA erproben Teilhabemöglichkeiten für Menschen mit Behinderung**

10.10.2022

**Ab Wintersemester 2022 nehmen vier junge Menschen mit Lernschwierigkeiten ihr Studium an der HKS Ottersberg auf. Die Hochschule ist eine von drei Bildungseinrichtungen in Niedersachsen, die sich an dem Programm ARTplus beteiligt, das von EUCREA e.V. umgesetzt wird. Ziel des aktuell in den Bundesländern Hamburg, Bremen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen stattfindenden Programms ist, neue Möglichkeiten der beruflichen Qualifizierung für Kreative mit Behinderung zu schaffen. Mit der Immatrikulation bekommen Menschen mit Lernschwierigkeiten nun erstmals regelhaft die Möglichkeit angeboten, ein Hochschulstudium aufnehmen zu können.**

Zwischen 2015 und 2017 nahmen durch das von EUCREA initiierte Programm ARTplus an der HKS Ottersberg drei Studierende im Gasthörerstatus an der Lehre im Bachelor-Studiengang Freie Bildende Kunst teil. Ein Studierender hat insgesamt sieben Semester als Gasthörer an der Hochschule studiert. Zwei der Gasthörenden erhielten die Möglichkeit, in der hochschuleigenen Galerie level one in Hamburg ihre Werke auszustellen.

Aufbauend auf diesen Erfahrungen wird die Zusammenarbeit zwischen EUCREA und der Hochschule fortgesetzt: Zwischen 2021 und 2023 werden nun weitere Teilhabemöglichkeiten von Menschen mit Beeinträchtigungen am bestehenden künstlerischen Studienbetrieb erprobt und inklusionsspezifische Erfahrungen im Kontext Hochschulbildung gesammelt.

**Einen Meilenstein markiert jetzt die reguläre Immatrikulation von drei Studierenden aus dem Bundesland Bremen im Studienbereich „Tanz und Theater im Sozialen“ zum Wintersemester 2022. Eine weitere Studierende des ARTplus-Programms wurde bereits im Frühjahr 2022 im Fachbereich Freie bildende Kunst immatrikuliert. Die Hochschule ist damit bundesweit die erste, die aktiv an dem Profil „Inklusive Hochschule“ arbeitet und dabei auch Menschen mit Lernschwierigkeiten mit einschließt. Zuvor waren die vier Studierenden im Sommersemester 2022 Gasthörende und absolvierten im Anschluss eine Aufnahmeprüfung.**

Das Interesse der Hochschule an dieser Programmatik ist auf zwei Perspektiven gerichtet: „Zum einen möchten wir Menschen mit Assistenzbedarf die Möglichkeit eines künstlerischen Studiums anbieten und zum anderen möchten wir Studierende ohne Behinderung dahingehend qualifizieren, dass sie Menschen mit Assistenzbedarf während des Studiums und darüber hinaus kompetent künstlerisch begleiten können“, erläutert Prof. Dr. Gabriele Schmid, Akademische Hochschulleitung der HKS Ottersberg.

Angela Müller-Giannetti, Projektleiterin des Programms ARTplus, ordnet die Kooperation mit der HKS Ottersberg so ein: „Den Weg, den wir in Kooperation mit tanzbar bremen e.V. und gemeinsam mit der HKS Ottersberg einschlagen, stellt im Grunde ein Paradigmenwechsel im Hochschulbetrieb dar. Menschen mit Lernschwierigkeiten wurden als Zielgruppe in der Hochschulbildung bisher nicht berücksichtigt. Selbstständige, unabhängig agierende Kreative mit Behinderungen bilden in der deutschen Kulturlandschaft noch immer eine Ausnahme. Ein entscheidender Grund dafür ist, dass kreative und künstlerisch talentierte Menschen mit Behinderungen kaum Angebote für eine künstlerische berufliche Qualifikation finden. Wenn Menschen mit Behinderung den Weg in Kunst und Kultur finden, sind es meistens Personen mit physischen Behinderungen – Menschen mit Sinnesbehinderungen, psychischen Beeinträchtigungen oder Lernschwierigkeiten sind kaum zu finden. Dabei ist die Nachfrage da: Theater, Filmproduktionen, Tanz-Kompanien und andere kulturelle Institutionen möchten ihre Ensembles divers besetzen, doch es fehlt an professionell ausgebildeten Kunstschaaffenden. Den Weg, den wir in diesem Zusammenhang beschreiten, ist richtungsweisend für die deutsche Hochschullandschaft.“

## **Über die Hochschule für Künste im Sozialen, Ottersberg**

Die HKS Otterberg ist eine staatlich anerkannte Fachhochschule für angewandte Wissenschaften und Kunst. Europaweit gehört sie zu den größten Ausbildungsstätten für Kunsttherapie. Die Hochschule bietet vier Bachelor-Studiengänge mit einem berufsqualifizierenden Abschluss an: Soziale Arbeit, Kunst im Sozialen. Kunsttherapie, Tanz und Theater im Sozialen. Tanz- und Theaterpädagogik und Freie Bildende Kunst.

[Mehr über die HKS Ottersberg](#)

## **Über ARTplus**

ARTplus ist ein zunächst dreijähriges Programm (Laufzeit: 2021 bis 2023), das modellhaft die Teilhabe von Menschen mit Behinderung an künstlerischen Ausbildungsinstitutionen in den beteiligten Bundesländern erprobt. Stand September 2022 sind gut 26 Organisationen in Hamburg, Berlin, Bremen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen an der Offensive zur künstlerischen Qualifizierung und zur Ausbildung von Menschen mit Behinderung beteiligt. ARTplus wird zentral von EUCREA koordiniert und veröffentlicht, in den Bundesländern Bremen wird es von tanzbar bremen e.V. und in Nordrhein-Westfalen vom Kunsthaus kaethe:k gesteuert. Finanziert wird ARTplus durch Landesmittel der beteiligten Bundesländer und die Software AG.

[Mehr zu ARTplus](#)

## Über EUCREA

EUCREA wurde 1989 gegründet und ist der Dachverband zum Thema Kunst und Inklusion für Deutschland, Österreich und die Schweiz. Utopie und Vision von EUCREA sind eine Zukunftsgesellschaft, die Kreativen mit Behinderung Chancen bietet, ihre künstlerischen Fähigkeiten auszubilden, zu entwickeln und beruflich zu nutzen.

Bei dem Verband handelt es sich um einen Zusammenschluss von fast 100 Mitgliedern, darunter Künstler\*innen mit und ohne Behinderung, Interessenvertretungen, Kunstateliers, Stiftungen, Vereine u.v.m.

[Mehr zu EUCREA](#)

/////

## Weitere Informationen

### Einladung zum Eucreea-Webinar SPRACHRAUM

Modellprojekte in Deutschland: Die Ausbildung von Künstler\*innen mit Behinderung

Mit: Gerda König (DINA 13 Tanzcompany), Nik Haffner (HZZT Berlin), Katharina Weishaupt, Angela Müller-Giannetti (EUCREA)

Do 10.11.2022 / 10-11 Uhr

Info und Anmeldung [hier](#)

### EUCREA-Podcast INSZWISCHEN

#1: Kunst, Schauspiel oder Musik studieren mit Behinderung?

Mit: Katrin Bittl und Angela Müller-Giannetti / Moderation: Amy Zayed.

Zum Hören auf spotify [hier](#) und in Kürze auf allen gängigen Podcast-Plattformen

### Sechs Bausteine auf dem Weg zu einem neuen Bildungsverständnis

Ein Positionspapier von Angela Müller-Giannetti

Zum Lesen [hier](#)

### Wann gibt es die Hochschule für alle? von Amelie Rogge

Zum Lesen [hier](#)

/////

## EUCREA e.V.

Claire Diraison  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
E-Mail: [cd@eucrea.de](mailto:cd@eucrea.de)  
+49 (0)40 39 90 22 12

## Hochschule für Künste im Sozialen, Ottersberg

Gabriele Schmid  
Akademische Hochschulleitung  
E-Mail: [gabriele.schmid@hks-ottersberg.de](mailto:gabriele.schmid@hks-ottersberg.de)  
+49 (0)4205 3949 70

## ARTplus wird gefördert durch

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur



Die Senatorin für Soziales,  
Jugend, Integration und Sport

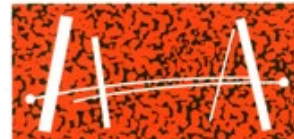


Freie  
Hansestadt  
Bremen



## In Partnerschaft mit

kaethe:|



HAMBURGER ARBEITSASSISTENZ